Lieber Mitarbeiter! Liebe Leser

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **70 (1944)**

Heft 10

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-482028

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Entgegen der ersten Verfügung erhalten nun die höheren Uof. am Ordonnanzdolch auch ein Schlagband.

... und das Gleichgewicht ist wieder hergestellt!

Liebe Mitarbeiter!

Das Volk hat unsere ***Schwarzhandel-Plakate*** *geprüft. Und das Volk hat gesprochen. Die Abstimmung ergab folgende Resultate:*

1. Rang

Bild Nr. 7	erhielt 681	Stimmen
Bild Nr. 4	erhielt 628	Stimmen
Bild Nr. 1	erhielt 587	Stimmen

2. Rang

Bild Nr. 4	erhielt 603	Stimmen
Bild Nr. 7	erhielt 593	Stimmen
Bild Nr. 1	erhielt 583	Stimmen

3. Rang

Bild Nr. 1	erhielt 592	Stimmen
Bild Nr. 4	erhielt 573	Stimmen
Bild Nr. 5	erhielt 570	Stimmen

Beugen wir uns, wir Autoren! Die Preise werden, entsprechend der Rangliste, mit den nächsten Honoraren ausbezahlt.

Liebe Leser,

die ihr Euch der Mühe unterzogen habt, unsere Entwürfe zu klassieren, seid herzlich bedankt!

Verlag und Redaktion des Nebelspalters.

Graf Bobby hat die Grippe

Der arme Graf Bobby ist ernstlich erkrankt und muß das Bett hüten. Er läßt den Doktor kommen, und dieser nimmt seine Temperatur mit dem Fiebertermometer. Mit bedenklichem Gesicht liest er die Temperatur ab: «Hm, hm, achtunddreißigkommasieben.»

«Celsius?» fragt Graf Bobby.

Der Arzt nickt.

«Und wenn man denkt», bemerkt Bobby mit matter Stimme, «so eine Wärme, und dazu noch im Schatten.»

J. R. M.

Das ganze Volk fällt Ski

Gestern fragte mich ein Kamerad, warum er wohl dies Jahr so viel falle, wenn er Ski fahre. «Das Jahr git's äbe mee Löcher, wäge däm neue Plakat», antwortete ich ihm.

H.

Noch einmal Fürstenberg

Fürstenberg steigt aus seinem Grabe und sieht sich im heutigen Berlin um. Geht flugs wieder hinunter und sagt zu seinen Bankier-Kollegen:

«Na, ich sehe, daß ich auch jetzt wieder ‚richtig liege'.»

Gr.

Die gute Schule

Hans kommt zu spät und ohne seine Hände gewaschen zu haben in die Schule.

Lehrer: «Was würdest du sagen, Hans, wenn ich zu spät und ohne meine Hände gewaschen zu haben zur Schule käme?»

Hans: «Ich würde nichts sagen, Herr Lehrer, ich wäre zu höflich.»

zi.

Ojee, de Bodesee!

Heldenlied 1944

I ha mi gfüürcht, i gibe's zue
— i chönnt's gar nid bestriite —
wo's gar so schüüli wüescht hät tue
uf eusere Wättersiite.

Ha gschäächet über de Bodesee:
Herjeses, wenn s' jetzt chäämed!
Mir täti 's Herz in Hose weh,
wenn s' mir mis Gerschtli näämed!

Doch glii hät 's Gwitter nahegla,
ha wider tapfer gschnuufet,
wil 's wiiter wäg händ Arbet gha,
all Händ voll, und zwar ghuuffet.

Doch wo-n-i wider läbesfroh
mis Müetli ha binander,
da merk' ich voller Schräcke: Oh
ver....t! Jetzt chunnt der Ander!

Oh, gääb's doch gar kän Bodesee!
Oh, chönnt me 'n doch verschänke!
Denn: Gäb's dört gar käs Wasser meh,
so wett e kän cho tränke.

AbisZ

In BERN
essen Sie am besten im neuen Bellevue-Grill und Bar neben dem Bundeshaus
Hotel Bellevue Bern

Die besten Weine von
NEUCHÂTEL
CHÂTENAY
seit 1796